

Akkreditierungsbericht

Bericht zur Reakkreditierung des Unterrichtsfachs Biologie im Bachelorstudiengang B.A./B.Sc. mit Lehramtsoption HRGe

Akkreditiert am 22.09.2021

Akkreditiert bis 30.09.2027

Vorbemerkung

Seit dem 27.09.2016 ist die UDE systemakkreditiert. Das Qualitätsmanagementsystem der UDE verbindet die *Qualitätssicherung der Studiengänge*, Institutionelle Evaluationen und Ziel- und Leistungsvereinbarungen miteinander, um eine datengestützte Weiterentwicklung von Studium und Lehre, Forschung, Organisation und Services zu ermöglichen. Die Verfahren zum Qualitätsmanagement und zur Qualitätssicherung von Studium und Lehre sowie für Evaluation sind in der [QM-Ordnung](#) geregelt. Das Zusammenspiel der Instrumente sowie die relevanten Informationen über Abläufe und Zuständigkeiten werden im Wiki des [Qualitätsmanagement-Handbuchs](#) dargestellt.

Das zentrale Element der *Qualitätssicherung auf Studiengangsebene* ist die im sechsjährlichen Turnus stattfindende *vertiefte Betrachtung*, die zur Reakkreditierung des betrachteten Studiengangs führt, sofern die Akkreditierungskriterien umgesetzt werden. Der mehrstufige, dialogorientierte Prozess der *vertieften Betrachtung* eines Studiengangs wird parallel zur jährlichen *Betrachtung auf Lehreinheitsebene* durchgeführt. Die Lehreinheitsbetrachtung stellt die zweite wesentliche Säule der Qualitätssicherung von Studium und Lehre dar.

Die externe Begutachtung von Studium und Lehre, insbesondere der Studiengänge sowie der Studien- und Prüfungsorganisation, erfolgt regelmäßig im Rahmen der Institutionellen Evaluation der Fakultäten. Die Institutionelle Evaluation der Fakultät für Biologie wurde im Jahr 2017 durchgeführt. Die zentralen Ergebnisse für den Bereich Studium und Lehre der Fakultät sind unter Punkt IV. dieses Berichts zusammengefasst.

I. Allgemeine Informationen zum Studiengang

Bezeichnung des Studiengangs	Biologie im Bachelorstudiengang B.A./B.Sc. mit Lehramtsoption HRGe	
Abschlussgrad und Abschlussbezeichnung	Bachelor of Arts (B.A.)/Bachelor of Science (B.Sc.)	
Standort	Essen	
Regelstudienzeit (RSZ) und ECTS-Punkte	6 Semester RSZ, 180 Credits	
Aufnahmerhythmus	Das Studium im ersten Fachsemester kann zum Wintersemester aufgenommen werden	
Studienform	Präsenz	X
	Vollzeit	X
	Teilzeit	
	Lehramt	X
	Berufsbegleitend	
	Fernstudium	
	Blended Learning	
	Intensiv	
	Joint Degree	
	Dual	
	Kombination	

Bei Master: konsekutiv oder weiterbildend	entfällt
Aufnahme des Studienbetriebs	WiSe 2011/12
Letzte (Re-)Akkreditierung	10.12.2010, ASIIN ¹

Weiterführende Informationen zum Studiengang/Links
Webseite der Fakultät
Prüfungsordnung
Modulhandbuch

II. Verfahren der vertieften Betrachtung des Studiengangs

Das Unterrichtsfach Biologie im Bachelorstudiengang B.A./B.Sc. mit Lehramtsoption HRGe wurde im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens 2020/21 vertieft betrachtet.

Die Betrachtung umfasste:

1. Die Durchführung einer Qualitätskonferenz an der Fakultät für Biologie und die fakultätsseitige Anfertigung des diesbezüglichen Qualitätsberichts im Dezember 2020.
Per Unterschrift im Qualitätsbericht wurde durch den Dekan der Fakultät für Biologie die Einhaltung der formalen und fachlich-inhaltlichen Kriterien gemäß Studienakkreditierungsverordnung (StudakVO NRW) bestätigt.
2. Die Auswertung des Qualitätsberichts durch das Dezernat Hochschulentwicklungsplanung (HSPL), das Justitiariat und das Zentrum für Lehrerbildung (ZLB) sowie die Zusammenstellung möglicher Diskussionspunkte für das Gespräch zwischen Prorektorin für Studium und Lehre und Fakultät.
3. Das Qualitätsgespräch zwischen Fakultät und Prorektorin für Studium und Lehre am 20.04.2021.
Die Prorektorin für Studium und Lehre hat mit Fakultätsvertreter:innen der Fakultät für Biologie, aus dem vorgelegten Qualitätsbericht hervorgehende zentrale Themen-/Handlungsfelder besprochen. In dem Qualitätsgespräch wurden Follow-ups für den vertieft betrachteten Studiengang vereinbart. Das Gespräch wurde von Vertreter:innen des Dezernats HSPL und des Zentrums für Lehrerbildung begleitet und von HSPL protokolliert. Das Protokoll wurde im Nachgang zu dem Gespräch zwischen allen Beteiligten einvernehmlich abgestimmt und dem erweiterten ZLB-Vorstand vorgelegt. Unter Punkt III. dieses Berichts werden die zentralen Themen- und Handlungsfelder der vertieften Betrachtung des Unterrichtsfachs Biologie im Bachelorstudiengang B.A./B.Sc. mit Lehramtsoption HRGe in Form von relevanten Protokollauszügen aufgeführt.
4. Die Befassung des erweiterten ZLB-Vorstands unter Beteiligung von Vertreter:innen des Ministeriums für Schule und Bildung NRW (MSB) am 28 und 29.06.2021 mit den vertieft betrachteten Lehramtsstudiengängen der Fakultät für Biologie. Das Gremium hat den zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Ergebnissen der Betrachtung zugestimmt.
5. Die Abstimmungen der gegebenenfalls aus dem erweiterten ZLB-Vorstand hervorgehenden Follow-ups. Der erweiterte ZLB-Vorstand hat drei Follow-up (s.u.) vorgeschlagen. Die Prorektorin für Studium und Lehre hat auch bezüglich des zusätzlich vorgeschlagenen Follow-ups im Rahmen einer Rücksprache Einvernehmen mit der Fakultät erzielt.

¹ Im Rahmen der Systemakkreditierung der UDE wurde mit der Agentur ACQUIN die Übergangsregelung für Studiengänge vereinbart, deren hochschulinterne Reakkreditierung nach dem Auslaufen der letzten Programmakkreditierung vorgesehen ist. Im Einzelfall kommt es dadurch zu verlängerten Akkreditierungszeiträumen.

6. Die zustimmende Kenntnisnahme des Ministeriums für Schule und Bildung NRW (MSB) zu den Beschlussempfehlungen und Follow-ups für die vertieft betrachteten und zu reakkreditierenden Bachelorstudiengänge mit Lehramtsoption².
7. Die hochschulintern prüfenden Akteure haben im Verlauf der vertieften Betrachtung im Rahmen ihrer Zuständigkeit die Einhaltung der relevanten Studiengangskriterien überprüft und nicht beanstandet.

III. Zentrale Themen- und Handlungsfelder der vertieften Betrachtung – Protokollauszug Qualitätsgespräch

Qualitätskonferenz

Die Fakultät berichtet, dass an der Qualitätskonferenz ausschließlich Studierende der vertieft betrachteten Lehramtsstudiengänge teilgenommen haben. Der Dekan der Fakultät für Biologie war zudem in seiner Funktion als Mitglied des ZLB-Vorstands beteiligt.

Absolventenquote

Ein Mitarbeiter des ZLB merkte im Bericht an, dass die Absolventenquote im BA HRSGe im 3. FS stark gesunken sei und deutlich unter dem UDE-Schnitt liegt. Woran könnte das Absinken liegen? Der Dekan der Fakultät für Biologie führt diesen Einbruch auf eine deutlich erhöhte Einschreibung von Studierenden dieses Lehramts unter faktischem Wegfall des NC aufgrund eines Fehlers im Prüfungswesen zurück, die vermutlich für diesen Rückgang ausschlaggebend war. Dabei handelte es sich um. Ein Mitarbeiter der Fakultät für Biologie berichtet auch von vielen Umschreibungen von Studierenden, die von HRSGe in GyGe gewechselt sind.

Modul Humanbiologie

Ein Mitarbeiter der Fakultät für Biologie berichtet, dass die Prüfung zu „Humanbiologie“ von Lehrenden jetzt jedes Semester angeboten wird. Er berichtet zudem, dass es einen sanften Übergang nach der Pensionierung von Herrn Prof. X gegeben hat.

Lehrveranstaltungen

Ein Mitarbeiter der Fakultät für Biologie berichtet, dass Studierende sich beschwert haben, dass sie das Studium als verschult empfinden und gerne andere Themen behandeln möchten. Die von den Studierenden gewünschten Themengebiete sind jedoch bereits in den aktuellen Lehrveranstaltungen enthalten. Die Fakultät strebt daher eine bessere Formulierung der Lehrveranstaltungsinhalte in den Modulhandbüchern an.

Auslandsmobilität

Eine Mitarbeiterin der Fakultät für Biologie berichtet, dass es zum Thema „Auslandsmobilität“ in einem Inforum via Moodle (Studiengangkoordination) ausführliche Informationen für Studierende u.a. zu diesem Thema gibt. Zudem gibt es jährlich mehrere Informationsveranstaltungen im Rahmen des UDE Mentoringprogramms für die Studierenden der Fakultät für Biologie. In dem oben erwähnten Moodleraum werden alle Studienrelevanten Informationen, Leitfäden und Formulare gebündelt. Für Lehrende der Fakultät wurde ebenfalls ein solcher Raum eingerichtet.

Prüfungen/Teilprüfungen

Ein Mitarbeiter der Fakultät für Biologie erklärt, dass die Prüfungen zu Physik und Chemie getrennt sind. Die Trennung der Prüfungen zu Botanik 1 und 2 war ein Wunsch der Studierenden. Die Trennung der

² Gemäß der Vereinbarung zwischen dem MSB und der UDE über die Qualitätssicherung von lehramtsbezogenen Studiengängen vor dem Hintergrund der Systemakkreditierung vom 13.06.2016.

Prüfungen zu Struktur und Funktion war ebenfalls ein Wunsch der Studierenden. Die Fakultät hat sich daher an den Wünschen der Studierenden orientiert.

Kompetenzorientiertes Prüfen

Ein Mitarbeiter des ZLB fragte, wie man laborpraktische Anteile kompetenzorientiert prüfen kann. Der Studiendekan der Fakultät für Biologie erklärt, dass im Bachelor dieser Aspekt irrelevant sei, da die laborpraktischen Anteile erst im Master gemacht werden. Zu den Laborpraktika gehört auch das selbstständige Anfertigen eines Praktikumsprotokolls, was unter den Aspekt des kompetenzorientierten Prüfens fällt. Es gibt aber auch Kompetenzen, die sich dabei nicht überprüfen lassen wie z.B. „sicheres Arbeiten“.

Neue Follow-up Vorschläge für die Studiengänge B.A./B.Sc. Biologie Lehramt Gymnasium und Gesamtschulen, B.A./B.Sc. Biologie Lehramt Berufskolleg sowie B.A./B.Sc. Biologie Lehramt Haupt-, Real-, (Sekundar-) und Gesamtschulen QBW 2020/21:

Studien- gang	Nr.	Vereinbarte Leistungen	Erfolgskriterien
Bachelor Biologie alle Lehr- ämter	1	Für die Lehrveranstaltung Humanbiologie wird geprüft, ob die Dozentin zusätzlich Hilfestellung für die Klausur in Form von Fragestunden und/oder Tutorien anbieten kann.	Eine Rücksprache mit der Dozentin ist erfolgt und ggfs. das Angebot erstellt.
Bachelor Biologie Lehramt HRSGe	2	Für die Lehrveranstaltung Humanbiologie wird geprüft, ob es von Seiten der Dozierenden möglich ist, eine Verschiebung eines Klausurtermins aus dem Prüfungsfenster im 5. Fachsemester ins 6. Fachsemester durchzuführen oder ein weiterer dritter Klausurtermin im 6. Fachsemester angeboten werden kann.	Eine Rücksprache mit der Dozentin ist erfolgt und ggfs. die Klausurtermine neu festgelegt.
Bachelor Biologie Lehramt alle Lehr- ämter	3	Die Studiengangskoordination prüft, ob die aktuellen Inhalte der Lehrveranstaltungen den Lehrplan für die Studierenden des Lehramts Biologie und die KMK-Vorgaben abdecken sowie ob eine Aufnahme der Thematik Bioethik möglich ist.	Die Prüfung ist erfolgt und ggfs. Änderungen vorgenommen.

IV. Zentrale Ergebnisse der externen Begutachtung der Fakultät für Physik im Rahmen ihrer Institutionellen Evaluation

Auszüge Gutachten IE Biologie 2017 für Akkreditierungsberichte:

Gutachtergruppe:

- Prof. Dr. Sven Klimpel, Professur für Integrative Parasitologie und Tierphysiologie, Goethe-Universität Frankfurt
- Dino Liesy, B. Sc. Umweltwissenschaften, Student im M.Sc. Ökotoxikologie, Uni Koblenz-Landau (studentischer Vertreter)
- Prof. Dr. Paul Rösch, Professur für Biopolymere, Uni Bayreuth

- Kristina Schnelle, Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung Düsseldorf (Praxisvertreterin)

Gutachten auf der Basis des Selbstberichts mit Anlagen inkl. Datensets und der Vor-Ort-Begehung vom 19.-20.06.2017, bei der Gespräche mit Vertreter/innen des Rektorats der UDE, des Dekanats, der Professor/innen und des wissenschaftlichen Nachwuchses der Fakultät für Biologie sowie Studierendenvertreter/innen der Fakultät geführt wurden.

S. 7:

Struktur und Organisation

- Es existiert ein hervorragendes und umfangreiches Diversitätsmanagement (sowohl an der Fakultät als auch an der UDE). Sein hoher Stellenwert sollte beibehalten werden.
- Die Zusammenarbeit innerhalb der Fakultät ist sehr eng. Fakultäts- bzw. universitätsübergreifende Kooperationen sind am Beispiel der Kooperationsprofessuren erfolgversprechend und sollten daher weiter verfolgt werden.
- Die Information über Unterstützungsmöglichkeiten für (Nachwuchs-)wissenschaftler/innen bei Forschungsvorhaben sollte überprüft und ggf. verbessert werden.
- Die Ausstattung der Fakultät ist im Vergleich mit anderen experimentell arbeitenden Fakultäten der UDE zu gering. Eine Anpassung der Budgetzuweisung unter Berücksichtigung der Forschungsleistungen der Fakultät ist erforderlich. Daneben wird das Konzept zur Vermietung von Laborraum vorgeschlagen, welches jedoch fakultätsübergreifend anzuwenden wäre. Ebenso ist zu erwägen, die Core Facilities aufgrund ihrer zentralen Rolle aus zentralen Mitteln der UDE zu unterstützen.

S. 14:

Studienangebot, Professuren

- Die Lehreinheit Biologie bietet mit den vorhandenen Bachelorstudiengängen ein fundiertes Basisangebot und zusammen mit unterschiedlichen darauf aufbauenden Masterstudiengängen insgesamt ein fachlich breites Studienangebot an. Die Studiengänge orientieren sich inhaltlich stark an den Forschungsschwerpunkten der Fakultät und somit auch an den denominierten Professuren, wodurch die Forschungsschwerpunkte sehr gut in der Lehre reflektiert werden.
(...)
- Darüber hinaus ist die Biologie an einem weiteren Schwerpunkt der UDE, der Bildungsforschung, mit insgesamt sechs Lehramtsstudiengängen zentral beteiligt. Die Lehramtsstudiengänge werden durchgängig sehr umfassend und praxisnah durch die Fachdidaktik begleitet. Seitens der Studierenden wird außerdem geschätzt, dass die Dozierenden Unterrichtserfahrung mitbringen und praxisnah lehren. Von allen Seiten sehr positiv wird das 2016 etablierte Lehr-/Lernlabor erlebt, weil hier praxisnah Schülerexperimente selbst geplant, durchgeführt und nachbereitet werden können. Um eine gute Betreuung aufrechterhalten zu können, sollte das Lehr-/Lernlabor auch personell ausreichend ausgestattet werden.

S. 14:

Studien- und Prüfungsorganisation

- Die Studien- und Prüfungsorganisation ist weitestgehend als gelungen zu bewerten. Die Gutachtergruppe sieht dennoch an manchen Stellen Optimierungspotential. Wahlmöglichkeiten. während des Studiums werden von den Studierenden im Hinblick auf Anzahl und Verfügbarkeit von Kursen als

ausreichend bewertet. Ein konstantes Angebot an Modulen bzw. Möglichkeiten zur individuellen Vertiefung sind daher anzuraten.

- Speziell im Hinblick auf die Prüfungsorganisation wurde seitens der Studierenden die nicht einheitliche Organisation zur Kursanmeldung in den Lehramtsstudiengängen bemängelt, da hier unterschiedliche Plattformen und Anmeldezeiten existieren. Art und Anzahl der Prüfungen je Semester wird von den Studierenden als angemessen empfunden. Hierbei wird meist in Form von Modulprüfungen geprüft, wobei es in der Vergangenheit Änderungen auf Wunsch der Studierenden gab. Von den Gutachtern werden Modulprüfungen unterstützt, da sie ein vernetztes Lernen zum Thema fördern.
- Im Bereich der Bachelorstudiengänge sollte aus Gutachtersicht der Umgang und das Verfassen wissenschaftlicher Texte bereits stärker fokussiert werden. Dies ist nicht nur zur Vorbereitung auf die spätere Abschlussarbeit wichtig, sondern auch im Hinblick auf das möglichst frühe Heranführen an wissenschaftliches Arbeiten. Auch von den Studierenden wurde angemerkt, dies komme bisher zu kurz. Es wird daher empfohlen, entsprechende Kurse bereits früh im Bachelorstudium verpflichtend einzuführen oder die Thematik in vorhandene Kurse einfließen zu lassen. Als Beispiel kann hier das Modul „Scientific Writing“ aus dem Studiengang Biodiversität genannt werden. Die Studierenden des Lehramts-Bachelors wiesen zudem darauf hin, dass sie zu wenig auf eine Bachelorarbeit in der Fachwissenschaft (insbesondere Laborarbeit) vorbereitet werden und daher eher in den Bildungswissenschaften schreiben. Hier sollte bei steigenden Studierendenzahlen im Lehramt über eine entsprechende Unterstützung nachgedacht werden, um die vorhandenen Ressourcen flexibel nutzen zu können.

S. 16:

Praxissemester/Berufsfeldpraktikum

- Die Praxisphasen im Lehramtsstudium werden durch vorbereitende, begleitende und nachbereitende Veranstaltungen ergänzt. Für das Berufsfeldpraktikum existiert ein breites Angebot durch die Kooperation mit außerschulischen Lernorten, Schulen und dem Lehr-/Lernlabor. Die Fakultät engagiert sich an dieser Stelle sehr, um diese unterstützenden Bausteine auch bei steigenden Studierendenzahlen auf einem qualitativ hohen Niveau zu halten und kontinuierlich zu verbessern, sieht hier aber aufgrund der aktuellen Auslastung personelle Engpässe. Es wird auch versucht auf die Bedürfnisse der Studierenden während dieser Phase einzugehen, was jedoch mit einem hohen Beratungsaufwand verbunden ist. Aus Gutachtersicht ist die Ausgestaltung der Praxisphase vorbildlich, auch aufgrund des bestehenden engen Austausches zwischen Universität und Schulen.

S. 17:

Aufgabenbereich Inklusion im LA-Studium

- Das Thema Inklusion wird von der Fakultät integrativ angegangen. Entsprechende Inhalte finden Eingang in verschiedene biologiedidaktische Veranstaltungen im Bachelor- und Masterstudium, wodurch diese begleitend zum gesamten Studium thematisiert werden können. Zusätzlich sollen zukünftig Kooperationen mit externen Expert/innen aufgebaut werden. Die Gutachtergruppe ist der Auffassung, dass die Fachdidaktik mit dem Thema Inklusion sensibel umgeht und unterstützt das Vorhaben externe Expert/innen hinzuzuziehen, um die fehlende sonderpädagogische Expertise zu kompensieren. Perspektivisch können Erfahrungen aus dem Lehr-/Lernlabor und der Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen im Projekt „ProViel“ zu Expertise in diesem Bereich führen. Vernetzungen zwischen der Lehrerbildung der Universität, den Zentren für schulpraktische Lehrerbildung (ZfSL) und inklusiven Schulen im Praxissemester bieten ebenfalls eine tragfähige Perspektive.

S. 17:

Qualitätsmanagement in der Lehre

- Das an der Universität vorhandene Qualitätsmanagement ist auch im Bereich der Lehre umfassend wiederzufinden. Studierende sind über vielfältige Wege darin eingebunden (u.a. Mentoringprogramm, s.o.). Auch allgemein fühlen sich die Studierenden gut in die Fakultät eingebunden. Die Umsetzung des Qualitätsmanagements und die Einbindung der Studierenden können von der Gutachtergruppe als vorbildlich bewertet werden.

V. Reakkreditierungsentscheidung

Das Rektorat der UDE hat am 22.09.2021 die Reakkreditierung des Unterrichtsfachs Biologie im Bachelorstudiengang B.A./B.Sc. mit Lehramtsoption HRGe bis zum 30.09.2027 beschlossen. Im Rahmen der vertieften Betrachtung des Studiengangs wurde die Erfüllung der hochschulinternen und -externen Akkreditierungskriterien festgestellt. Die Weiterentwicklung des Studiengangs wird durch die Aussprache der unter VI. gelisteten Follow-up Maßnahmen initiiert.

VI. Follow-up Maßnahmen

Das Rektorat hat die aus dem beschriebenen Qualitätssicherungsverfahren hervorgehenden Follow-up Maßnahmen beschlossen, deren Umsetzung von der Fakultät spätestens im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens 2022/23 nachzuweisen sein wird.

Studiengänge	Nr.	Verabredete Leistungen	Erfolgskriterien
Biologie LA BA HRSGe/ GyGe/BK	1	Für die Lehrveranstaltung Humanbiologie wird geprüft, ob die Dozentin zusätzlich Hilfestellung für die Klausur in Form von Fragestunden und/oder Tutorien anbieten kann.	Eine Rücksprache mit der Dozentin ist erfolgt und ggfs. das Angebot erstellt.
Biologie LA BA HRSGe	2	Für die Lehrveranstaltung Humanbiologie wird geprüft, ob es von Seiten der Dozierenden möglich ist, eine Verschiebung eines Klausurtermins aus dem Prüfungsfenster im 5. Fachsemester ins 6. Fachsemester durchzuführen oder ein weiterer dritter Klausurtermin im 6. Fachsemester angeboten werden kann.	Eine Rücksprache mit der Dozentin ist erfolgt und ggfs. die Klausurtermine neu festgelegt.
Biologie LA BA HRSGe/ GyGe/BK	3	Die Studiengangskoordination prüft, ob die aktuellen Inhalte der Lehrveranstaltungen den Lehrplan für Studierende des Lehramts Biologie und KMK-Vorgaben	Die Prüfung ist erfolgt und ggfs. Änderungen vorgenommen.

		abdecken sowie ob eine Aufnahme der Thematik Bioethik möglich ist.	
Biologie Studiengänge LA	4*	Die Lehreinheit stellt schulrelevante Themenfelder in den Veranstaltungen/Studiengangsunterlagen transparenter für die Studierenden dar.	Schulrelevante Themen werden transparent dargestellt.
Biologie LA BA GyGe/BK/ HRSGe	5*	Die Lehreinheit prüft, ob unter Beachtung der großen Studierendenzahlen schulbezogene Experimentiererfahrungen in Kooperation zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik in Lehrveranstaltungen integriert werden können.	Die Prüfung ist erfolgt. Schulbezogene Experimentiererfahrungen werden nach Möglichkeit in Lehrveranstaltungen integriert.
Biologie Studiengänge LA	6*	Die Lehreinheit überprüft die ordnungsgemäße Ausweisung der mind. fünf inklusionsbezogenen CP in den Modulhandbüchern.	Die CP sind in den Modulhandbüchern ausgewiesen.

*Die Aussprache des Follow-ups wurde vom erweiterten ZLB-Vorstand empfohlen.